



# MAIN

*Main*

## 7-TAGES-TOUR



In grossen Schlaufen windet sich der Main 524 Kilometer lang durch die abwechslungsreichen Landschaften Frankens, bis er bei Mainz in den Rhein mündet. Wir haben für Sie das Teilstück von der Quelle in Bayreuth bis Wertheim ausgewählt. Meist in der Nähe des Mains radeln Sie dem Fluss entlang, vorbei an romantischen Wäldern der Fränkischen Schweiz, des Spessarts und des Odenwaldes. Auf Ihrer Reise begleiten Sie süffige Frankenweine aus den Bocksbeuteln. Bamberg, auch Rom des Nordens genannt, die alte Residenzstadt Würzburg und Wertheim an der Taubermündung sind weitere Höhepunkte dieser Reise.

### 1. Tag Anreise nach Bayreuth Bayreuth (19 km)

Anreise mit dem Bus nach Bayreuth. In den Wäldern südlich der Stadt Bayreuth entspringt aus einer kleinen Quelle der Rote Main. Dort beginnen wir unsere Tour und radeln der Festspielstadt entgegen. Der Besuch des Geburtshauses von Richard Wagner und ein Blick auf das Festspielhaus dürfen dabei nicht fehlen. Übernachtung in Bayreuth.

### 2. Tag Bayreuth – Staffelstein (67 km)

In der Nähe von Kulmbach fliessen der Rote Main und der Weisse Main zusammen. Als Main windet er sich jetzt durch ein breites, liebliches Tal, das von der sanften, fränkischen Hügellandschaft Bierfranken gesäumt wird. Nach Lichtenfels erblicken wir markante Türme, die Klösterierzehnheiligen zur Linken, Banz zur Rechten. Übernachtung in Staffelstein.

### 3. Tag Staffelstein – Bamberg (35 km)

Ohne Steigungen, weiter im breiten Tal des Mains, erreichen wir schon am Mittag Bamberg, auch das Rom des Nordens genannt. Auf einem geführten Stadtrundgang erfahren wir allerlei Geschichtliches und Kulturelles, es bleibt auch genügend Zeit, um auf eigene Faust die geschichtsträchtige Stadt zu erkunden. Übernachtung in Bamberg.

### 4. Tag Bamberg – Volkach (65 km/86 km)

Eben haben wir Bamberg hinter uns gelassen, schon begegnen wir der Wallfahrtskirche Maria Limbach, einem Werk des Baumeisters Balthasar Neumann. Jetzt erblicken wir auch die ersten Weinberge. Wir befinden uns an der Grenze zwischen Bierfranken und Weinfranken. Über Hassfurt und Schweinfurt gelangen wir gegen Abend nach Volkach, dem Mittelpunkt des Wein-, Obst- und Spargelanbaugebietes. Zu bewundern ist der rechteckige Marktplatz, der vom Rathaus in Form eines typisch fränkischen Renaissancebaus beherrscht wird. Übernachtung in Volkach.

### 5. Tag Volkach – Würzburg (60 km)

Die Volkacher Mainschleife, mitten im Herzen des Fränkischen Weinlandes, ist eine der interessantesten und schönsten Regionen des Mains. Sie ist gestaltet worden durch die Kraft des Wassers, das sich in Jahrmillionen seinen Weg durch den Muschelkalk gebahnt hat. Entlang dem gewundenen Main fahren wir nach Würzburg. Von weitem sehen wir die Festung Marienberg. Über die alte Mainbrücke aus dem Jahre 1133 erreichen wir die Altstadt von Würzburg. Übernachtung in Würzburg.



**FELIX**  
Veloferien  
[www.felixveloferien.ch](http://www.felixveloferien.ch)  
CH-9240 Uzwil

Tel. +41 (0)79 534 37 38 | Fax +41 (0)71 951 10 32  
[www.felixveloferien.ch](http://www.felixveloferien.ch)

DEUTSCHLAND



# MAIN

# Main



## 6. Tag Würzburg – Lohr (52 km)

Nach einer Besichtigung der Residenz mit dem berühmtesten Treppenhaus von Balthasar Neumann, verlassen wir Würzburg mit dem Schiff. Wir geniessen eine beschauliche Schifffahrt bis Veitshöchheim, wo die Fürstbischöfe von Würzburg ihre Sommerresidenz hatten. Der prachtvolle Rokokogarten wird uns begeistern. Über Karlstadt gelangen wir nach Gemünden. Die heute mehr als 11'000 Einwohner zählende Stadt hat zwei Beinamen: Sie wird Drei-Flüsse-Stadt genannt, da hier Sinn und Saale in den Main münden. Zudem wird sie als Tor zum Spessart bezeichnet. Am Ufer des Main, umgeben von grünen Wiesen und sanft ansteigenden Hügeln, erwartet uns nun die Stadt Lohr. Übernachtung in Lohr.

## 7. Tag Lohr – Wertheim (42 km)

Lohr am Main ist mit 17'000 Einwohnern die grösste Stadt des Main-Spessart-Kreises. Die Stadt ist geprägt von Bauwerken der Gotik und der Renaissance. An Rothenfels, mit seiner mächtigen Burg, vorbei radeln wir nach Wertheim, wo sich die liebliche Tauber mit dem Main vereint. Die Ruine Wertheim, ein Besuch lohnt sich allemal, gilt heute als die zweitgrösste Burgruine Süddeutschlands. Die Altstadt von Wertheim überrascht mit vielen fantastischen Fachwerkbauten, darunter auch das schmalste Fachwerkhäusle Frankens, „das Haus der Ritter von Zobel“. Nach dem Mittagessen: Rückreise in die Schweiz.



**Im Preis inbegriffen:** Hotelunterkunft, Doppelzimmer/Frühstück, Busfahrt, Besenwagen, Gepäcktransport, Reiseleitung und Tourenführung. Weindegustation, Führung durch die Residenz in Würzburg, Schifffahrt.

**Einsteigeorte:** Achse Winterthur – St. Margrethen – Bayreuth oder nach Absprache.

Informieren Sie sich über die Reisedaten und Preise unter:  
Tel.: +41 (0)79 534 37 38 oder [www.felixveloferien.ch](http://www.felixveloferien.ch)



**FELIX**  
Veloferien  
[www.felixveloferien.ch](http://www.felixveloferien.ch)  
CH-9240 Uzwil

Tel. +41 (0)79 534 37 38 | Fax +41 (0)71 951 10 32  
[www.felixveloferien.ch](http://www.felixveloferien.ch)

